

# Offenlegung der Eigen- mittel und Liquidität

Stichtag 30. Juni 2024



**Bezugsquelle** Luzerner Kantonalbank AG, Pilatusstrasse 12, 6003 Luzern  
Telefon +41 844 822 811, [info@lukb.ch](mailto:info@lukb.ch), [lukb.ch/geschaeftsbericht](http://lukb.ch/geschaeftsbericht)

**Konzept und Redaktion** Luzerner Kantonalbank AG, Kommunikation  
[kommunikation@lukb.ch](mailto:kommunikation@lukb.ch), [twitter.com/LuzernerKB](https://twitter.com/LuzernerKB)

**Titelbild** Gian Marco Castelberg, Zürich

**Gestaltung, Bildbearbeitung und Satz**  
FELDERVOGEL, Brands & Stories, Luzern

# Offenlegungsbericht

## 1. Halbjahr 2024

Mit dem vorliegenden Bericht erfüllt die Luzerner Kantonalbank AG (LUKB) die aufsichtsrechtlichen Offenlegungspflichten gemäss FINMA-Rundschreiben 2016/01 «Offenlegung - Banken».

### **Inhaltsverzeichnis**

- 4 | 1. Einleitung
- 4 | 2. Übergangsfristen
- 4 | 3. Übersicht der Tabellen
- 6 | 4. Übersicht aufsichtsrechtliche Kennzahlen und risikogewichtete Positionen (RWA)
- 8 | 5. Liquidität

# Offenlegung zu Eigenmitteln und Liquidität

## 1. Einleitung

Die LUKB erfüllt sämtliche aufsichtsrechtlichen Anforderungen deutlich. Die Gesamtkapitalquote beträgt per 30. Juni 2024 17.4% (per 31. Dezember 2023: 18.0%). Die Quote des harten Kernkapitals beträgt per 30. Juni 2024 12.9% (per 31. Dezember 2023: 13.4%). Diese Werte liegen innerhalb der LUKB-internen strategischen Bandbreite von 16.0 bis 20.0% (aufsichtsrechtliche Mindestvorgabe: 13.0%<sup>1)</sup>) für die Gesamtkapitalquote und übertreffen die LUKB-interne Minimalquote für das harte Kernkapital von 12.0% (aufsichtsrechtliche Mindestvorgabe: 8.8%<sup>1)</sup>) klar. Die Kennzahlenentwicklung ist im 1. Semester 2024 insbesondere durch das starke Ausleihungswachstum bzw. die Zunahme der risikogewichteten Aktiven geprägt. Die Leverage Ratio beträgt per 30. Juni 2024 7.6% (per 31. Dezember 2023: 7.6%).

Die durchschnittliche kurzfristige Liquiditätsquote (LCR) beträgt für das 2. bzw. 1. Quartal 2024 142.8% bzw. 179.8% bei einer Mindestanforderung gemäss Liquiditätsverordnung (LiqV) von 100%. Die Finanzierungsquote (NSFR) beträgt per 30. Juni 2024 127.5% (per 31. März 2024 129.2%).

<sup>1)</sup> Inklusive antizyklischer Puffer nach Art. 44 und 44a ERV

Die im FINMA-Rundschreiben 2016/1 «Offenlegung – Banken» geforderten Angaben werden mit dem vorliegenden Offenlegungsbericht erfüllt. Wo die im Rundschreiben verlangten Zahlen und Erläuterungen für die LUKB nicht anwendbar sind (z.B. weil entweder die entsprechenden Geschäftsaktivitäten nicht ausgeübt oder die Standards bzw. Berechnungsansätze und -modelle nicht verwendet werden), werden die entsprechenden Tabellen bzw. Zeilen in den Tabellen nicht dargestellt. Obwohl die LUKB quartalsweise Finanzinformationen offenlegt, kann sie sich im Sinne des Rundschreibens auf eine halbjährliche Offenlegung beschränken. Wo keine anderslautenden Angaben erfolgen, handelt es sich jeweils um die Zahlen für den LUKB-Konzern.

## 2. Übergangsfristen

Per 30. Juni 2024 bestehen keine für die LUKB relevanten Übergangsbestimmungen.

## 3. Übersicht der Tabellen gemäss FINMA-RS 2016/01

Referenz FINMA-RS 2016/01	Bezeichnung gemäss FINMA-RS 2016/01	Anwendbar für LUKB	Publikationshäufigkeit
KM1	Grundlegende regulatorische Kennzahlen	ja	halbjährlich
KM2	Grundlegende Kennzahlen «TLAC-Anforderungen (auf Stufe Abwicklungsgruppe)»	nein	-
OVA	Risikomanagementansatz der Bank	ja	jährlich
OV1	Überblick der risikogewichteten Positionen	ja	halbjährlich
LI1	Ableich zwischen buchhalterischen Werten und aufsichtsrechtlichen Positionen	ja	jährlich
LI2	Darstellung der Differenzen zwischen den aufsichtsrechtlichen Positionen und den Buchwerten (Jahres- bzw. Konzernrechnung)	ja	jährlich
LIA	Erläuterung zu den Differenzen zwischen Buchwerten und aufsichtsrechtlichen Werten	ja	jährlich
PV1	Prudentielle Wertanpassungen	ja	jährlich
CC1	Darstellung der regulatorisch anrechenbaren Eigenmittel	ja	jährlich
CC2	Überleitung der regulatorisch anrechenbaren Eigenmittel zur Bilanz	ja	jährlich und bei Änderungen
CCA	Hauptmerkmale regulatorischer Eigenkapitalinstrumente und anderer TLAC-Instrumente	ja	Änderungen
TLAC1	TLAC-Zusammensetzung international systemrelevanter Banken (auf Stufe Abwicklungsgruppe)	nein	-
TLAC2	Wesentliche Gruppengesellschaften - Rang der Forderungen auf Stufe der juristischen Einheit	nein	-
TLAC3	Abwicklungseinheit - Rang der Forderungen auf Stufe der juristischen Einheit	nein	-
GSIB1	G-SIB-Indikatoren	nein	-
CCyB1	Geografische Aufteilung der Forderungen für den erweiterten antizyklischen Puffer nach Basler Mindeststandards	nein	-
LR1	Leverage Ratio: Vergleich der Bilanzaktiven und des Gesamtengagements für die Leverage Ratio	ja	jährlich
LR2	Leverage Ratio: detaillierte Darstellung	ja	jährlich
LIQA	Liquidität: Management des Liquiditätsrisikos	ja	jährlich
LIQ1	Liquidität: Information zur Liquiditätsquote	ja	halbjährlich
LIQ2	Liquidität: Information zur Finanzierungsquote	ja	halbjährlich
CRA	Kreditrisiko: allgemeine Informationen	ja	jährlich

Fortsetzung Tabelle auf Seite 5

Referenz FINMA-RS 2016/01	Bezeichnung gemäss FINMA-RS 2016/01	Anwend- bar für LUKB	Publikations- häufigkeit
CR1	Kreditrisiko: Kreditqualität der Aktiven	ja	jährlich
CR2	Kreditrisiko: Veränderungen in den Portfolios von Forderungen und Schuldtiteln in Ausfall	ja	jährlich
CRB	Kreditrisiko: zusätzliche Angaben zur Kreditqualität der Aktiven	ja	jährlich
CRC	Kreditrisiko: Angaben zu Risikominderungstechniken	ja	jährlich
CR3	Kreditrisiko: Gesamtsicht der Risikominderungstechniken	ja	jährlich
CRD	Kreditrisiko: Angaben zur Verwendung externer Ratings im Standardansatz	ja	jährlich
CR4	Kreditrisiko: Risikoexposition und Auswirkungen der Kreditrisikominderung nach dem Standardansatz	ja	jährlich
CR5	Kreditrisiko: Positionen nach Positionskategorien und Risikogewichtung nach dem Standardansatz	ja	jährlich
CRE	IRB: Angaben über die Modelle	nein	-
CR6	IRB: Risikoexposition nach Positionskategorien und Ausfallwahrscheinlichkeiten	nein	-
CR7	IRB: risikomindernde Auswirkungen von Kreditderivaten auf die Risikogewichtung	nein	-
CR8	IRB: RWA-Veränderung der Kreditrisikopositionen	nein	-
CR9	IRB: Ex-post-Beurteilung der Ausfallwahrscheinlichkeitsschätzungen nach Positionskategorien	nein	-
CR10	IRB: Spezialfinanzierungen und Beteiligungstitel in der einfachen Risikogewichtungsmethode	nein	-
CCRA	Gegenparteikreditrisiko: allgemeine Angaben	ja	jährlich
CCR1	Gegenparteikreditrisiko: Analyse nach Ansatz	nein	-
CCR2	Gegenparteikreditrisiko: Bewertungsanpassungen der Kreditpositionen (Credit Valuation Adjustment, CVA) zulasten der Eigenmittel	nein	-
CCR3	Gegenparteikreditrisiko: Positionen nach Positionskategorien und Risikogewichtung nach dem Standardansatz	ja	jährlich
CCR4	IRB: Gegenparteikreditrisiko nach Positionskategorie und Ausfallwahrscheinlichkeiten	nein	-
CCR5	Gegenparteikreditrisiko: Zusammensetzung der Sicherheiten für die dem Gegenparteikreditrisiko ausgesetzten Positionen	ja	jährlich
CCR6	Gegenparteikreditrisiko: Kreditderivatpositionen	nein	-
CCR7	Gegenparteikreditrisiko: RWA-Veränderung der Gegenparteikreditrisikopositionen unter dem IMM-Ansatz (der EPE-Modellmethode)	nein	-
CCR8	Gegenparteikreditrisiko: Positionen gegenüber zentralen Gegenparteien	ja	jährlich
SECA	Verbriefungen: allgemeine Angaben zu Verbriefungspositionen	nein	-
SEC1	Verbriefungen: Positionen im Bankenbuch	nein	-
SEC2	Verbriefungen: Positionen im Handelsbuch	nein	-
SEC3	Verbriefungen: Positionen im Bankenbuch und diesbezügliche Mindesteigenmittelanforderungen bei Banken in der Rolle des Originators oder Sponsors	nein	-
SEC4	Verbriefungen: Positionen im Bankenbuch und diesbezügliche Mindesteigenmittelanforderungen bei Banken in der Rolle des Investors	nein	-
MRA	Marktrisiko: allgemeine Angaben	ja	jährlich
MR1	Marktrisiko: Mindesteigenmittel nach dem Standardansatz	ja	jährlich
MRB	Marktrisiko: Angaben bei Verwendung des Modellansatzes (IMA)	nein	-
MR2	Marktrisiko: RWA-Veränderung der Positionen unter dem Modellansatz (IMA)	nein	-
MR3	Marktrisiko: modellbasierte Werte für das Handelsbuch	nein	-
MR4	Marktrisiko: Vergleich der VaR-Schätzungen mit Gewinnen und Verlusten	nein	-
IRRBBA	Zinsrisiken: Ziele und Richtlinien für das Zinsrisikomanagement des Bankenbuchs	ja	jährlich
IRRBBA1	Zinsrisiken: quantitative Informationen zur Positionsstruktur und Zinsneufestsetzung	ja	jährlich
IRRB1	Zinsrisiken: quantitative Informationen zum Barwert und Zinsertrag	ja	jährlich
REMA	Vergütungen: Politik	nein	-
REM1	Vergütungen: Ausschüttungen	nein	-
REM2	Vergütungen: spezielle Auszahlungen	nein	-
REM3	Vergütungen: unterschiedliche Ausschüttungen	nein	-
ORA	Operationelle Risiken: allgemeine Angaben	ja	jährlich
Anhang 3	Offenlegung systemrelevanter Banken	nein	-

## 4. Übersicht aufsichtsrechtliche Kennzahlen und risikogewichtete Positionen (RWA)

### 4.1 KM1: Grundlegende regulatorische Kennzahlen (Konzern)

Werte in Millionen Franken	a 30.06.2024	c 31.12.2023	e 30.06.2023
<b>Anrechenbare Eigenmittel</b>			
1 Hartes Kernkapital (CET1)	3 759.1	3 717.2	3 560.5
2 Kernkapital (T1)	4 569.1	4 527.2	4 370.5
3 Gesamtkapital total	5 050.7	5 007.3	4 844.7
<b>Risikogewichtete Positionen (RWA)</b>			
4 RWA	29 076.6	27 833.6	27 631.8
<b>Mindesteigenmittel</b>			
4a Mindesteigenmittel	2 326.1	2 226.7	2 210.5
<b>Risikobasierte Kapitalquoten (in % der RWA)</b>			
5 CET1-Quote	12.93 %	13.36 %	12.89 %
6 Kernkapitalquote	15.71 %	16.27 %	15.82 %
7 Gesamtkapitalquote	17.37 %	17.99 %	17.53 %
<b>CET1-Pufferanforderungen (in % der RWA)</b>			
8 Eigenmittelpuffer nach Basler Mindeststandards (2.5 % ab 2019)	2.50 %	2.50 %	2.50 %
9 Antizyklischer Puffer (Art. 44a ERV) nach Basler Mindeststandards	0.00 %	0.00 %	0.00 %
11 Gesamte Pufferanforderungen nach Basler Mindeststandards in CET1-Qualität	2.50 %	2.50 %	2.50 %
Verfügbares CET1 zur Deckung der Pufferanforderungen nach Basler Mindeststandards (nach Abzug von CET1 zur Deckung der Mindestanforderungen und ggf. zur Deckung von TLAC-Anforderungen)	8.43 %	8.86 %	8.39 %
12			
<b>Kapitalzielquoten nach Anhang 8 ERV (in % der RWA)</b>			
12a Eigenmittelpuffer gemäss Anhang 8 ERV	4.00 %	4.00 %	4.00 %
12b Antizyklischer Puffer (Art. 44 und 44a ERV)	0.95 %	0.99 %	0.98 %
12c CET1-Zielquote gemäss Anhang 8 ERV zuzüglich antizyklischer Puffer nach Art. 44 und 44a ERV	8.75 %	8.79 %	8.78 %
12d T1-Zielquote gemäss Anhang 8 ERV zuzüglich antizyklischer Puffer nach Art. 44 und 44a ERV	10.55 %	10.59 %	10.58 %
12e Gesamtkapital-Zielquote gemäss Anhang 8 ERV zuzüglich antizyklischer Puffer nach Art. 44 und 44a ERV	12.95 %	12.99 %	12.98 %
<b>Basel III Leverage Ratio</b>			
13 Gesamtengagement	60 358.0	59 560.9	60 904.7
14 Basel III Leverage Ratio (Kernkapital in % des Gesamtengagements)	7.57 %	7.60 %	7.18 %
<b>Liquiditätsquote (LCR)</b>			
15 Zähler der LCR: Total der qualitativ hochwertigen liquiden Aktiven	7 813.3	7 705.8	10 172.0
16 Nenner der LCR: Total des Nettomittelabflusses	5 470.4	4 805.0	6 284.9
17 Liquiditätsquote (LCR)	142.83 %	160.37 %	161.85 %
<b>Finanzierungsquote (NSFR)</b>			
18 Verfügbare stabile Refinanzierung	40 862.5	40 717.5	40 066.5
19 Erforderliche stabile Refinanzierung	32 043.5	30 905.9	30 212.9
20 Finanzierungsquote (NSFR)	127.52 %	131.75 %	132.61 %

#### 4.2 OV1: Überblick der risikogewichteten Positionen

Werte in Millionen Franken		a	b	c
		RWA 30.06.2024	RWA 31.12.2023	Mindesteigenmittel 30.06.2024
1	Kreditrisiko (ohne CCR - Gegenpartekreditrisiko) <sup>1)</sup>	22 529.8	21 845.9	1 802.4
2	davon mit Standardansatz (SA) bestimmt	22 529.8	21 845.9	1 802.4
6	Gegenpartekreditrisiko (CCR)	1 494.2	1 578.4	119.5
7	davon mit Standardansatz bestimmt (SA-CCR)	357.6	378.7	28.6
9	davon andere (CCR)	1 136.6	1 199.7	90.9
10	Wertanpassungsrisiko von Derivaten (CVA) <sup>2)</sup>	205.1	196.6	16.4
13	Investments in verwalteten kollektiven Vermögen - mandatsbasierter Ansatz	227.9	236.0	18.2
14	Investments in verwalteten kollektiven Vermögen - Fallback-Ansatz	2 084.2	1 732.8	166.7
20	Marktrisiko	1 384.1	1 110.1	110.7
21	davon mit Standardansatz bestimmt	1 384.1	1 110.1	110.7
24	Operationelles Risiko	1 140.8	1 118.2	91.3
25	Beträge unterhalb des Schwellenwertes für Abzüge (mit 250% nach Risiko zu gewichtende Positionen)	10.5	15.6	0.8
27	<b>Total</b>	<b>29 076.6</b>	<b>27 833.6</b>	<b>2 326.1</b>

<sup>1)</sup> Inklusive nicht-gegenparteibezogener Risiken

<sup>2)</sup> Die erforderlichen Eigenmittel für das Risiko möglicher Wertanpassungen von Derivaten (CVA-Risiko) werden nach dem Standardansatz berechnet.  
CVA = Credit Valuation Adjustments (Bewertungsanpassungen der Kreditpositionen)

Der Anstieg der risikogewichteten Positionen für das Kreditrisiko gegenüber der Vorperiode ist durch das Aktivenwachstum in der Bilanz begründet. Hingegen sind die Bestände an Wertpapierfinanzierungsgeschäften tiefer als Ende Vorjahr, was zu einem Rückgang der RWA für das Gegenpartekreditrisiko (CCR) führt. Die im 1. Semester 2024 weiter ausgeweiteten Aktivitäten im Bereich Handel und Strukturierte Produkte spiegeln sich auch in höheren Eigenmittelanforderungen für Marktrisiken wider.

## 5. Liquidität

### 5.1 LIQ1: Informationen zur Liquiditätsquote (LCR)

	Ungewichtete Werte	Gewichtete Werte	Ungewichtete Werte	Gewichtete Werte
Werte in Millionen Franken	2. Quartal 2024	2. Quartal 2024	1. Quartal 2024	1. Quartal 2024
<b>A. Qualitativ hochwertige liquide Aktiven (HQLA)</b>				
1 <b>Total der qualitativ hochwertigen liquiden Aktiven (HQLA)</b>	-	7 813	-	8 591
<b>B. Mittelabflüsse</b>				
2 Einlagen von Privatkunden	12 441	1 032	12 849	1 061
3 davon stabile Einlagen	5 169	258	5 385	269
4 davon weniger stabile Einlagen	7 272	774	7 464	791
5 Unbesicherte, von Geschäfts- oder Grosskunden bereitgestellte Finanzmittel	8 550	5 862	7 987	5 418
6 davon operative Einlagen (alle Gegenparteien) und Einlagen beim Zentralinstitut von Mitgliedern eines Finanzverbundes	1 562	390	1 407	352
7 davon nicht-operative Einlagen (alle Gegenparteien)	6 889	5 374	6 536	5 022
8 davon unbesicherte Schuldverschreibungen	98	98	43	43
9 Besicherte Finanzierungen von Geschäfts- oder Grosskunden und Sicherheiten-swaps	-	7	-	11
10 Weitere Mittelabflüsse	2 649	822	2 476	800
11 davon Mittelabflüsse in Zusammenhang mit Derivatgeschäften und anderen Transaktionen	752	456	746	464
12 davon Mittelabflüsse aus dem Verlust von Finanzierungsmöglichkeiten bei forderungsunterlegten Wertpapieren, gedeckten Schuldverschreibungen, sonstigen strukturierten Finanzierungsinstrumenten, forderungsbesicherten Geldmarktpapieren, Zweckgesellschaften, Wertpapierfinanzierungsvehikeln und anderen ähnlichen Finanzierungsfazilitäten	30	30	36	36
13 davon Mittelabflüsse aus fest zugesagten Kredit- und Liquiditätsfazilitäten	1 867	335	1 694	300
14 Sonstige vertragliche Verpflichtungen zur Mittelbereitstellung	191	186	265	263
15 Sonstige Eventualverpflichtungen zur Mittelbereitstellung	24 628	69	24 484	65
16 <b>Total der Mittelabflüsse</b>	-	7 978	-	7 617
<b>C. Mittelzuflüsse</b>				
17 Besicherte Finanzierungsgeschäfte (z. B. Reverse-Repo-Geschäfte)	0	0	54	13
18 Zuflüsse aus voll werthaltigen Forderungen	3 318	2 443	3 439	2 748
19 Sonstige Mittelzuflüsse	65	65	78	78
20 <b>Total der Mittelzuflüsse</b>	3 382	2 508	3 572	2 839
		bereinigte Werte		bereinigte Werte
21 Total der qualitativ hochwertigen liquiden Aktiven (HQLA)	-	7 813	-	8 591
22 Total des Nettomittelabflusses	-	5 470	-	4 778
23 <b>Quote für kurzfristige Liquidität (LCR)</b>	-	142.83 %	-	179.81 %

Die dargestellten Zahlen sind als einfacher Durchschnitt der monatlich berechneten LCR-Werte ermittelt.

Die wesentlichen Einflussfaktoren auf die dargestellte LCR-Kennzahl sind neben den hochliquiden Aktiven (HQLA) die nicht-operativen Finanzmittel von Geschäftskunden aus der Finanzbranche, welche vollumfänglich als Abflüsse angerechnet werden, sowie die Mittelzu- und -abflüsse aus Derivatgeschäften (insbesondere Devisen-swaps).

Die qualitativ hochwertigen liquiden Aktiven bestehen per 30. Juni 2024 zu 62.8% aus solchen des Levels 1, zu 36.6% aus solchen des Levels 2a und zu 0.6% aus solchen des Levels 2b.

Konzentrationen von Passiven werden mittels Höchstgrenzen für die Gelder einzelner Schuldner bzw. einzelner wirtschaftlicher Einheiten vermieden.

Der Liquiditätsbedarf aus möglichen Bar-Sicherheitsanforderungen für derivative Finanzinstrumente im Rahmen der Credit Support Annexes mit anderen Gegenparteien ist mit dem höchsten Abfluss innerhalb von 30 Tagen der letzten 24 Monate berücksichtigt.

Im Sinne von Rz 321 i.V.m. Rz 325 des FINMA-RS 2015/02 «Liquiditätsrisiken – Banken» ist aufgrund der aktuellen Fremdwährungspositionen per 30. Juni 2024 neben der ausgewiesenen LCR über alle Währungen sowie der LCR in Schweizer Franken keine weitere Währung relevant.

## 5.2 LIQ2: Informationen zur Finanzierungsquote (NSFR)

30.06.2024	a	b	c	d	e
	Ungewichtete Werte nach Restlaufzeiten				
Werte in Millionen Franken	keine Fälligkeit	< 6 Monate	≥ 6 Monate bis < 1 Jahr	≥ 1 Jahr	Gewichtete Werte
<b>Angaben zur verfügbaren stabilen Refinanzierung (Available Stable Funding, ASF)</b>					
1 Eigenkapitalinstrumente	3 777	0	0	1 269	5 047
2 Regulatorisches Eigenkapital <sup>1)</sup>	3 777	0	0	810	4 587
3 Andere Eigenkapitalinstrumente	0	0	0	459	459
Sichteinlagen und/oder Termineinlagen von Privatkunden und Kleinunternehmen	16 863	1 544	374	183	17 460
5 «Stabile» Einlagen	7 169	177	104	88	7 166
6 «Weniger stabile» Einlagen	9 695	1 367	270	95	10 293
Finanzmittel von Nicht-Finanzinstituten (ohne Kleinunternehmen) (wholesale)	2 079	1 288	193	32	1 812
8 Operative Einlagen	373	145	0	0	259
9 Nicht-operative Einlagen	1 705	1 144	193	32	1 553
10 Voneinander abhängige Verbindlichkeiten	0	0	0	0	0
11 Sonstige Verbindlichkeiten	4 146	10 042	1 610	14 467	16 545
12 Verbindlichkeiten aus Derivatgeschäften	-	0	0	289	-
13 Sonstige Verbindlichkeiten und Eigenkapitalinstrumente	4 146	10 042	1 610	14 178	16 545
14 <b>Total der verfügbaren stabilen Refinanzierung</b>	-	-	-	-	<b>40 863</b>
<b>Angaben zur erforderlichen stabilen Refinanzierung (Required Stable Funding, RSF)</b>					
Total der qualitativ hochwertigen liquiden					
15 Aktiven (HQLA) NSFR	-	-	-	-	1 125
Operative Einlagen der Bank bei anderen					
16 Finanzinstituten	0	0	0	0	0
17 Performing Kredite und Wertschriften	2 815	7 459	3 273	30 465	30 196
Performing Kredite an Unternehmen des Finanzbereichs, mit Kategorie 1 und 2a HQLA besichert					
18	0	0	0	0	0
Performing Kredite an Unternehmen des Finanzbereichs, mit Nicht-Kategorie 1 oder 2a HQLA besichert oder unbesichert					
19	471	2 133	355	1 533	2 102
Performing Kredite an Unternehmen ausserhalb des Finanzbereichs, an Retail- oder KMU-Kunden, an Staaten, Zentralbanken und subnationale öffentlich-rechtliche Körperschaften, wovon					
20	1 218	1 878	653	5 273	6 348
21 Mit Risikogewicht bis 35 % unter dem SA-BIZ	0	0	0	0	0
22 Performing Wohnliegenschaftskredite	673	3 416	2 222	23 028	20 936
23 Mit Risikogewicht bis 35 % unter dem SA-BIZ	641	3 209	2 159	22 263	20 091
Wertschriften, die nicht ausgefallen sind und die nicht als HQLA qualifizieren, inklusive börsengehandelte Aktien					
24	453	34	41	630	810
25 Aktiva mit zugehörigen abhängigen Verbindlichkeiten	0	0	0	0	0
26 Andere Aktiva	432	53	18	628	604
27 Physisch gehandelte Rohstoffe, inklusive Gold	2	-	-	-	1
Zur Deckung des Initial Margins bei Derivatgeschäften und Ausfallfonds von zentralen Gegenparteien hinterlegte Aktiva					
28	-	0	0	0	0
29 NSFR Aktiva in Form von Derivaten	-	0	0	230	0
NSFR Passiva in Form von Derivaten vor Abzug des hinterlegten Variation Margins					
30	-	0	0	357	71
31 Alle verbleibenden Aktiva	431	53	18	40	531
32 Ausserbilanzielle Positionen	-	15 469	228	1 804	118
33 <b>Total der erforderlichen stabilen Refinanzierung</b>	-	-	-	-	<b>32 043</b>
34 <b>Net Stable Funding Ratio (NSFR)</b>	-	-	-	-	<b>127.5%</b>

<sup>1)</sup> vor Anwendung regulatorischer Abzüge

Die NSFR wird vom Verhältnis Eigenkapital und überjährige Fremdkapitalaufnahme zu den überjährigen Ausleihungen bestimmt. Es wird für keine Forderungen oder Verbindlichkeiten, welche voneinander abhängig sind, ein Faktor 0 eingesetzt.

31.03.2024	a	b	c	d	e
	Ungewichtete Werte nach Restlaufzeiten				Gewichtete Werte
Werte in Millionen Franken	keine Fälligkeit	< 6 Monate	≥ 6 Monate bis < 1 Jahr	≥ 1 Jahr	
<b>Angaben zur verfügbaren stabilen Refinanzierung (Available Stable Funding, ASF)</b>					
1 Eigenkapitalinstrumente	3 900	0	0	1 269	5 170
2 Regulatorisches Eigenkapital <sup>3)</sup>	3 900	0	0	810	4 710
3 Andere Eigenkapitalinstrumente	0	0	0	459	459
Sichteinlagen und/oder Termineinlagen von Privatkunden und Kleinunternehmen					
4 «Stabile» Einlagen	7 182	154	87	109	7 160
6 «Weniger stabile» Einlagen	9 643	1 209	314	94	10 144
Finanzmittel von Nicht-Finanzinstituten (ohne Kleinunternehmen) (wholesale)					
7 Operative Einlagen	2 019	1 686	204	30	1 984
8 Nicht-operative Einlagen	364	157	0	0	260
9 Voneinander abhängige Verbindlichkeiten	1 655	1 529	204	30	1 724
10 Sonstige Verbindlichkeiten	0	0	0	0	0
11 Verbindlichkeiten aus Derivatgeschäften	4 089	11 082	1 059	14 742	16 544
12 Sonstige Verbindlichkeiten und Eigenkapitalinstrumente	0	0	0	352	0
13 <b>Total der verfügbaren stabilen Refinanzierung</b>	4 089	11 082	1 059	14 390	16 544
14	-	-	-	-	<b>41 001</b>
<b>Angaben zur erforderlichen stabilen Refinanzierung (Required Stable Funding, RSF)</b>					
Total der qualitativ hochwertigen liquiden Aktiven (HQLA) NSFR					
15 Operative Einlagen der Bank bei anderen Finanzinstituten	-	-	-	-	1 015
16 Performing Kredite und Wertschriften	0	0	0	0	0
17 Performing Kredite an Unternehmen des Finanzbereichs, mit Kategorie 1 und 2a HQLA besichert	2 697	7 748	3 326	30 128	29 936
18 Performing Kredite an Unternehmen des Finanzbereichs, mit Nicht-Kategorie 1 oder 2a HQLA besichert oder unbesichert	0	25	0	0	2
19 Performing Kredite an Unternehmen ausserhalb des Finanzbereichs, an Retail- oder KMU-Kunden, an Staaten, Zentralbanken und subnationale öffentlich-rechtliche Körperschaften, wovon	488	2 401	252	1 523	2 083
20 Mit Risikogewicht bis 35% unter dem SA-BIZ	1 127	1 864	708	5 174	6 232
21 Performing Wohnliegenschaftskredite	0	0	0	0	0
22 Mit Risikogewicht bis 35% unter dem SA-BIZ	642	3 406	2 320	22 894	20 888
23 Wertschriften, die nicht ausgefallen sind und die nicht als HQLA qualifizieren, inklusive börsengehandelte Aktien	613	3 241	2 223	22 054	19 980
24 Aktiva mit zugehörigen abhängigen Verbindlichkeiten	440	53	46	535	731
25 Andere Aktiva	0	0	0	0	0
26 Physisch gehandelte Rohstoffe, inklusive Gold	472	59	13	832	679
27 Zur Deckung des Initial Margins bei Derivatgeschäften und Ausfallfonds von zentralen Gegenparteien hinterlegte Aktiva	2	0	0	0	1
28 NSFR Aktiva in Form von Derivaten	0	0	0	0	0
29 NSFR Passiva in Form von Derivaten vor Abzug des hinterlegten Variation Margins	0	0	0	345	0
30 Alle verbleibenden Aktiva	0	0	0	423	85
31 Ausserbilanzielle Positionen	471	59	13	64	593
32 <b>Total der erforderlichen stabilen Refinanzierung</b>	-	14 541	332	1 876	100
33	0	0	0	0	<b>31 731</b>
34 <b>Net Stable Funding Ratio (NSFR)</b>	-	-	-	-	<b>129.2%</b>

<sup>3)</sup> vor Anwendung regulatorischer Abzüge

Die NSFR wird vom Verhältnis Eigenkapital und überjährige Fremdkapitalaufnahme zu den überjährigen Ausleihungen bestimmt. Es wird für keine Forderungen oder Verbindlichkeiten, welche voneinander abhängig sind, ein Faktor 0 eingesetzt.

**Luzerner Kantonalbank AG**  
Pilatusstrasse 12  
6003 Luzern  
Telefon +41 (0) 844 822 811  
info@lukb.ch  
lukb.ch



### **Sport bewegt Luzern!**

Erfolgreiche Luzerner Sportlerinnen und Sportler strahlen mit ihren Leistungen weit über die Kantonsgrenzen hinaus und feiern national und international grosse Erfolge.

Im Bild: Mitglieder des Seeclub Luzern und des Schweizer Ruder-Nationalkaders beim Training auf dem Vierwaldstättersee. Seit Frühling 2023 sponsert die LUKB den Seeclub Luzern, der zu den erfolgreichsten Ruderclubs der Schweiz gehört.

